

Aufsätze

Frühe Hilfen im Spannungsfeld zwischen allgemeiner Unterstützung und Prävention von Kindeswohlgefährdung



Jörg M. Fegert, Prof. Dr., Universitätsklinikum Ulm, Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Ulm



Ute Ziegenhain, PD, Dr., Dipl.-Päd., Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Ulm



Daniela Bolte, Dipl.-Psych., Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Ulm,



Anne Katrin Künster, DP, Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Ulm.

Stichwörter: Frühe Hilfen, Kinderschutz, Kindeswohlgefährdung, soziale Frühwarnsysteme, Prävention.

Mots clefs : Aides précoces, protection de l'enfance, mise en danger du bien-être de l'enfant, systèmes d'alerte précoce des services sociaux, prévention.

I. Frühe Hilfen

Das Thema Kinderschutz hat in Deutschland im historischen Wandel verschiedene Schwerpunkte im Sinne unterschiedlicher...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Das Dokument "Frühe Hilfen im Spannungsfeld zwischen allgemeiner Unterstützung und Prävention von Kindeswohlgefährdung" wurde von Gast am 19.04.2024 auf der Website fampra.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login